

Bedienungsanleitung

SR 700



Allgemeine Information

Vor der Verwendung des SR 700 sind die Anweisungen zu lesen.

Das SR 700 ist ein batteriebetriebenes Gebläse, das zusammen mit Filtern und zugelassener Kopfbedeckung zum Gebläse unterstützten Sundström-Atemschutzsystem gemäß EN 12941/12942:1998 gehört.

Die verfügbaren Kopfbedeckungen für das SR 700 sind in der Gebrauchsanleitung aufgeführt.

Bei der Wahl von Filter und Gesichtsteil sind unter anderen folgenden Faktoren zu berücksichtigen:

- Art der Verunreinigungen
- Konzentrationen
- Arbeitsbelastung
- Zusätzlicher Schutzbedarf neben dem Atemschutz

Risikoanalysen sind von Personen mit entsprechender Ausbildung und Erfahrung auf dem jeweiligen Bereich auszuführen.

Auspacken des SR 700



Packliste:

- Gebläse SR 700, nackt
- Batterie SR 701, 2,2 Ah
- Batterieladegerät SR 713
- Gürtel SR 508
- Partikelfilter SR 510 P3 R, 2x
- Filteradapter, 2x
- Vorfilterhalter, SR 511, 2x
- Vorfilter, SR 221, 10x
- Luftstrommesser SR 356
- Gebrauchsanweisung
- Reinigungstuch SR 5226
- Stöpselsatz, 3pcs

1. Montage, Batterie

1.1 Stecken Sie den Stecker in das Batterielagegerät.



1.2 Entfernen Sie die Batterie, und laden Sie sie auf.

Das Ladegerät führt den Ladevorgang automatisch in drei Phasen durch.

1. Orangefarbene Leuchtdiode
2. Gelbe Leuchtdiode.
3. Grüne Leuchtdiode.



1.3 Kontrollieren, dass die Dichtung bei dem Ladekontakt intakt ist.

1.4 Setzen Sie die Batterie wieder ein.



2. Montage Gürtel



2.1 Gürtel zusammenbauen. Hierzu die beiden Spangenhälften zusammendrücken.



2.2 Stellen Sie das Gebläse auf den Kopf. Der Gürtel muss so montiert werden, dass er nach oben weist. Setzen Sie die drei Zungen der Gürtelhälfte halb in den Schlitz des Gebläses ein. Beginnen Sie mit der obersten Zunge, und drehen Sie dann den Gürtel in das Gebläse.



2.3 Drücken Sie die drei Lippen nach unten, um die Gürtelhälfte einzuklinken.



2.4 Ordnungsgemäß montierter Gürtel.

3. Partikelfilter

Die Gebläse darf nur mit Partikelfiltern P3 R, Modellnummer SR 510 mit Filteradapter oder SR 710 verwendet werden, die Schutz gegen alle Arten von Partikeln bieten, sowohl feste als auch flüssige.

Lesen Sie die den Filtern beiliegenden Gebrauchsanweisung sorgfältig durch.

Achtung!

Beim Filterwechsel beide Filter gleichzeitig zu ersetzen.



3.1 Prüfen Sie, ob die Dichtungen in der Filterfassung des Gebläses richtig sitzen und intakt sind



3.2 Wenn Sie den Partikelfilter SR 510 verwenden, lassen Sie den Filter in den Filteradapter einschnappen, ohne dabei auf die Filtermitte zu drücken



3.3 Schrauben Sie den Filter in die Filterfassung ein, bis der Adapter an der Dichtung anliegt. Drehen Sie ca. 1/8 Umdrehung weiter, um eine gute Abdichtung zu gewährleisten.



3.4 Setzen Sie einen Vorfilter SR 221 in den Vorfilterhalter ein. Vorfilterhalter am Partikelfilter andrücken.

Der Vorfilter SR 221 schützt den Hauptfilter vor übermäßig schnellem Verstopfen. Die Vorfilterhalter schützen auch die Hauptfilter vor Handhabungsschäden.



3.5 Richtig montierter Vorfilterhalter mit Partikelfilter.

4. Betrieb/Funktion



4.1 Das Gebläse wird durch einmaliges Betätigen der Betriebstaste eingeschaltet.



4.2 Nach Drücken der Starttaste absolviert der Gebläse einen vorprogrammierten Test. Hierbei leuchtet die Anzeige auf und ein Warnsignal ertönt.

Das Gebläse startet in der normalen Betriebsart (175 l/min).



4.3 Durch erneutes Drücken schaltet das Gebläse in den Volllastbetrieb mit mind. 225 l/min; es leuchtet das größere grüne Gebläse Symbol auf. Durch erneutes Drücken des Schalters wechselt das Gebläse wieder in den Normalbetrieb.

5. Warnsystem / Alarmsignale



5.1 Bei Hindernissen im Luftstrom

Ein pulsierender Signalton ertönt. Das rote Warndreieck in der Anzeige blinkt.

Maßnahme: Die Arbeit sofort unterbrechen, den Bereich verlassen und die Ausrüstung prüfen.

Bei verstopften Partikelfiltern

Ein Dauersignalton ertönt 5 Sekunden lang. Das rote Warndreieck in der Anzeige blinkt.

Das Warndreieck blinkt ständig, während das Tonsignal im Abstand von 80 Sekunden wiederholt wird.

Maßnahme: Die Arbeit sofort unterbrechen, den Bereich verlassen und Filter wechseln.



5.2 Wenn die Batterieleistung auf unter 5 % abgesunken ist

Ein Signalton wird zweimal im Abstand von zwei Sekunden wiederholt. Das gelbe Batteriesymbol des Displays blinkt.

Das Batteriesymbol blinkt ständig, während die anderen Signale im Abstand von jeweils 30 Sekunden so lange wiederholt werden, bis noch etwa eine Minute bis zur vollständigen Entladung der Batterie verbleibt. Der Signalton ertönt daraufhin diskontinuierlich.

Maßnahme: Die Arbeit sofort unterbrechen, den Bereich verlassen und die Batterie austauschen/aufladen.

6. Funktionsprüfung, Prüfung der Mindestströmung



6.1 Prüfen Sie, ob das Gebläse komplett, richtig montiert, gut gereinigt und unbeschädigt ist.

Schlauch vom Gesichtsteil an den Gebläse anschließen und 1/8 Umdrehung im Uhrzeigersinn drehen.



6.2 Stülpen Sie den Beutel mit dem Strömungsmesser um, sodass das Gerät zu sehen ist.

Tipp: Die Tüte kann mit nach innen gestülptem Messrohr als Aufbewahrungstüte verwendet werden.



6.3 Platzieren Sie das Kopfberteil in den Strömungsmesser, und fassen Sie den Beutel so unten an, dass er um den oberen Anschluss des Atemschlauchs abdichtet.

Halten Sie mit Ihrer anderen Hand da Durchflussmesserrohr so, dass das Rohr vom Beutel senkrecht nach oben zeigt.

Prüfen Sie die Lage der Kugel im Rohr. Sie muss auf Höhe der oberen Markierung auf dem Rohr (175 l/min) oder kurz darüber schweben.

Falls der Mindestdurchfluss nicht erreicht wird, prüfen Sie,

- ob der Durchflussmesser senkrecht steht,
- ob die Kugel sich frei bewegen kann
- und der Beutel dicht am Schlauch anliegt.

7. Performance check, alarms

Die Ausrüstung gibt bei Behinderung des Luftstromes ein Warnsignal ab. Diese Alarmfunktion muss zusammen mit der Prüfung des Durchflusses vor der Inbetriebnahme des Gerätes getestet werden.

Achtung: Wenn die Mindestströmung nicht erreicht wird oder wenn die Alarmsignale nicht wie vorgesehen funktionieren, darf das Gebläse nicht verwendet werden.



7.1 Rufen Sie eine Unterbrechung des Luftstroms hervor, indem Sie den oberen Teil des Beutels greifen oder den Ausgang des Strömungsmessers blockieren.



7.2 Das Gebläse muss nun Alarmsignale in Form von Ton- und Lichtsignalen ausgeben



7.3 Wenn der Luftstrom wieder frei ist, werden die Alarmsignale nach 10-15 Sekunden automatisch abgeschaltet.

Gebläse ausschalten und Strömungsmesser entfernen.

8. Anlegen der Ausrüstung

Lesen Sie vor dem Anlegen sorgfältig die Gebrauchsanleitung der Gesichtsteil.

Vor dem Anlegen der Ausrüstung müssen das Filter montiert, eine Funktionsprüfung ausgeführt und die Kopfbedeckung angeschlossen werden.



8.1 Verbinden Sie die beiden Enden des Gürtels miteinander.

Nach dem Einrasten der beiden Spannen ziehen Sie den Gürtel auf eine angenehme Spannung an.



8.2 Das Gebläse muss aus Gründen des Komforts und aus ergonomischen Gründen direkt am Rücken des Trägers der Ausrüstung anliegen.



8.3 Stecken Sie die beiden Enden des Gürtels in die dafür vorgesehenen Clips zu beiden Gürtelseiten.

Schalten Sie das Gebläse ein. Setzen Sie die Kopfbedeckung auf.



8.5 Achten Sie darauf, dass der Atemschlauch am Rücken entlangläuft und nicht verdreht ist.



8.6 Beachten Sie, dass der Schlauch bei Verwendung einer Vollmaske um die Taille herum und an der Brust nach oben geführt werden muss.



Bei Verwendung einer Halbmaske muss der Schlauch entlang des Rückens und über die Schultern geführt werden
Einzelschlauch SR 951



Doppelschlauch SR 952

9. Austausch der Partikelfilter



9.1 Schrauben Sie die Filter ab. Lösen Sie die Filterhalter. Beide Filter gleichzeitig zu ersetzen.



9.2 Entfernen Sie den Filteradapter vom Partikelfilter SR 510.



9.3 Tauschen Sie die Vorfilter in ihren Haltern aus. Führen Sie bei Bedarf eine Reinigung durch.



9.4 Montieren Sie neue Filter.

10. Reinigung/Desinfektion



10.1 Der Stöpselsatz wird beim Reinigen oder Dekontaminieren des Gebläses dazu verwendet, das Eindringen von Wasser oder Schmutz ins Gehäuse zu vermeiden.

Nehmen Sie den Atemschlauch und die Filter ab, und setzen Sie die Stöpsel ein.



10.2 Bei einer stärkeren Verschmutzung verwenden Sie eine weiche Bürste oder einen Schwamm zusammen mit einer Lösung aus Wasser und Spülmittel.



10.3 Für die tägliche Pflege empfehlen wir die Sundström Reinigungstücher SR 5226

Wischen Sie die Außenseite aus.

Bei Bedarf kann die Gebläse mit einer 70%igen Ethanol- oder Isopropanollösung desinfiziert werden.

Reinigung/Desinfektion



10.4 Wischen Sie die Vorfilterhalter innen und außen ab.



0



10.5 Wischen Sie den Filteradapter ab.

Prüfen Sie, ob die Dichtungsversiegelung des Partikelfilters unbeschädigt ist.



10.6 Wischen Sie den Gürtel ab.

11. Wartungsplan

	Vor dem Gebrauch	Nach dem Gebrauch	Jährlich
Sichtprüfung	●	●	
Funktionsprüfung	●		●
Reinigung		●	
Austausch der Gebläsedichtungen			●

In dem nachstehenden Plan sind die Mindestanforderungen für Wartungsroutinen angegeben, um sicherzustellen, dass die Ausrüstung stets einsatzbereit ist.



11.1 Die Dichtung weist rundum eine Nut auf und ist auf einen Flansch aufgezogen, der sich unterhalb des Gewindes an der Filterfassung befindet. Entfernen Sie die alte Dichtung.



11.2 Ziehen Sie die neue Dichtung auf den Flansch auf. Prüfen Sie, ob die Dichtung rundum richtig sitzt.

Fehlersuche

Störung	Ursache	Behebung
Das Gebläse startet nicht	Die Batterie ist leer	Batterie laden
	Kontaktprobleme Gebläse – Batterie	Batteriekontaktblech biegen/ einstellen/ reinigen. Anzahl Batteriekontaktbleche (2 St.) prüfen Kontaktnieten am Gebläse reinigen
	Die Batterie ist defekt	Neue Batterie bzw. andere Batterie, Spannung messen(13-17 V)
	Ladegerät defekt, die Batterie wird nicht aufgeladen	Visuelle Prüfung auf evtl. Schmutz an Kontakten von Ladegerät oder Batterie Neues Ladegerät
	Gebläsemotor / Elektronikfehler	Gebläse zur Reparatur einsenden
Gelbes, rechteckiges Batteriesymbol blinkt	Die Batterie ist leer	Batterie laden

Fehlersuche

Störung	Ursache	Behebung
Rotes Dreieck blinkt und Tonsignal am Gebläse.	Verstopfter Filter	Vorfilter ersetzen Partikelfilter ersetzen
	Schlauch beschädigt	Schlauch auf freien Luftdurchtritt und Unversehrtheit prüfen
	Ventile	Prüfen, ob in Ihrem Gesichtsteil Ausatemungsventile mit Membrane vorhanden sind.
Das Gebläse läuft unrund	Filter / Kombination	Prüfen, ob Filter im Gebläse vorhanden und diese vom selben Typ, z.B. SR 518 A2 + SR 510 P3 R, sind.